Hansa Mare flaggt zurück

Auch die "Mare Doricum" führt wieder Schwarz-Rot-Gold

Die Bremer Hansa Mare Reederei hat jetzt auch ihr 1000-TEU-Vollcontainerschiff "Mare Doricum" unter deutsche Flagge gebracht.

Nach der Rückflaggung der beiden 3000 TEU großen Schwesterschiffe "Mare Africum" und "Mare Ionium" ist die "Mare Doricum" das dritte Schiff der Reederei, das nun unter deutscher Flagge im Einsatz ist.

Die Entscheidung für die Rückflaggung eines weiteren Schiffes der Hansa Mare-Flotte geht auf die 5. Nationale Maritime Konferenz im Dezember 2006 zurück. Bis Ende dieses Jahres sollen die deutschen Reeder demnach insgesamt mindestens 500 Schiffe unter deutsche Flagge gebracht haben.



Die "Mare Doricum" fährt jetzt unter deutscher Flagge

"Der Einhaltung der Rückflaggungs-Vereinbarung mit der Bundesregierung fühlen wir uns verpflichtet und leisten aus Überzeugung unseren Beitrag dazu, indem wir die vereinbarte Quote in vollem Umfang erfüllen", so die Geschäftsleitung der Reederei, Thorsten Mackenthun und Dr. Andreas Opatz. Um dem Mangel an nautischen Nachwuchskräften entgegenzuwirken, bietet die Hansa Mare Reederei – unabhängig von der Rückflaggung, die unter anderem die Beschäftigung deutschen Personals an Bord vorsieht – Studenten der Fachhochschulen die Möglichkeit, die für den Studiengang Nautik erforderlichen Praxissemester auf Containerschiffen der Flotte zu absolvieren.